

* Das Heerabteilung Nr. 904 bzw. Richtlinien Kreis, entgegneten am 26. November, die in unserer Berechnungsstelle zur Einsichtnahme ausliegt, hat folgenden Inhalt: Infanterie: Regiments Nr. 183, 189, 554, 416. Reserve-Regiment Nr. 109, 241. Artig. Regiment Nr. 24. Jäger-Regiment Nr. 7. Reserve-Jäger-Bataillon Nr. 12. Artillerie: Reserve-Regiment Nr. 53, 54. Pioniere: Bataillone: Nr. 18, 29; Handfeuer-Kompanie 12; Handfeuer-Kompanie Nr. 2, 18. (19, 8); Sturm-Brillen-Train 19. — Fliegerische Truppenteile. Ritterliche Marine.

* Kriegszeichnung. Zum Unteroffizier Paul Rögl, seit Kriegsbeginn im Felde, früher Buchhalter bei der Firma Hermann Weißhorn, Grünhain, wurde das Eisernes Kreuz zweiter Klasse verliehen.

* Neuer Lebensmittelkurs für Schweizerküche. Die Central-Windaußengesellschaft m. b. H. Warenabteilung 18, Küste, gibt bekannt, daß mit Rücksicht auf die Versteuerung der Schweizer Bodenmittel der güläufige Lebensmittelkurs bei dem Verkauf von Schweizer Hartkäse (Emmentalerkäse) an den Verbraucher mit Wirkung vom 25. November an, von 2,30 Mark auf 2,40 Mark für ein Pfund erhöht wird. Die bisherigen Handelsaufschläge, welche aus den von der Berechnungsstelle für Schweizerküche in Wür-

den ertheilten Bedingungen zu erschließen sind, bleiben dagegen auch weiter unverändert. Es wird besonders darauf hingewiesen, daß die zugelassenen Hochstauschläge für den Großhandel und den Zwischenhandel nicht gefordert werden dürfen von den Vertretern der Schweizer Exporteure, welche lediglich den Verlauf der Ware zwischen dem Schweizer Verkäufer und dem deutschen Käufer vermitteln.

* Verbilligung der Fischöl. Aus Berlin wird gemeldet: Die Reichsregierung hat sich jetzt zu einer Neuregelung der Herstellung von Fischdurcherwaren und Fischmarinaden veranlaßt geschenkt. Die Vorarbeiten werden in spätestens 3 bis 4 Wochen erledigt sein. Die Verteilung und die Preisfestsetzung bedarf sich die maßgebende Behörde vor. Die großen Räucherereien, die sich bisher mit der Herstellung von Büllingen, geräuchertem Schellfisch und vergleichbar beschäftigen, werden vom direkten Einlauf ausgeschaltet und arbeiten dann nur noch als Lohnräucherereien. Die Neuregelung wird wahrscheinlich eine große Verbilligung der jetzt so teuren Räucherwaren herführen, die allgemein mit Freuden begrüßt werden dürfte.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt: Paul Selbmann. — Druck und Verlag: Auer Druck- und Verlagsgesellschaft m. b. H.

Kriegsküchen Aue.
Bei der Entnahme von Gutscheinen für die Kriegsküchen ist auflistung immer die Warenkontrollkarte mit vorzulegen, erstmalig also am Freitag, den 1. Dezember 1916 vormittag.

Aue, den 29. November 1916.

Der Rat der Stadt.

Schlittenaushebung in Aue.

Freitag, den 1. Dezember 1916 vormittag 1/12 Uhr findet in Aue auf der sogenannten Wallerwiese an der Goethestraße eine Aushebung von Schlitten statt. Die Besitzer von Schlitten werden hiermit aufgefordert, die in ihrem Besitz befindlichen nicht über 4 Zentner schweren und wirklich brauchbaren Lastschlitten zu genannter Zeit nach dem Stellungsplatze zu bringen. Wegen Gestaltung von Personenschlitten ergeht besondere Einzelauforderung. Alle Schlitten, auch Personenschlitten sind mit Besitzern vorzuführen.

Aue, den 30. November 1916. Der Rat der Sta.



Es ist bestimmt in Gottes Rat, dass man vom Liebsten,

Was man hat, muss scheiden!

Purchbar hart und schwer traf uns die schmerzhafte, fast unglaubliche Nachricht, daß mein Meister, mir unvergleicher, treuer Gatte, unser guter Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Hermann Oskar Stoppe

Ersatzreservist im 15. Inf.-Reg. 181, 4. Komp.

In 32. Lebensjahr an seiner am 20. Oktober durch Granatsplitter erlittenen schweren Verwundung am 22. November in einem Kriegslazarett verschieden ist. Sein einziger Wunsch, seine Lieben wieder zu sehen, blieb ihm unerfüllt. In unsagbarem Schmerz

die tieftrauernde Gattin

Linda Stoppe geb. Süß und Kinder
nebst allen übrigen Hinterbliebenen.

Aue, den 30. November 1916.

Bei uns ist's öde, bei uns ist's leer, wir haben keinen Vater mehr.
Ruhe sanft in fremder Erde.

Für die vielen Beweise aufrichtiger und ehrender Teilnahme beim Heimgange unseres lieben, viel zu früh Entschlafenen, des Steinmetz

Gustav Eduard Salzer

sagen wir hierdurch allen unsrern

herzinnigsten Dank.

Auerhammer, den 30. November 1916.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dir aber rufen wir ein Habe Dank und Ruhe sanft in deine kühle Gruft nach.

Gestern nachts 1/12 Uhr entschlief sanft in dem Herrn unsere gute Tochter, liebe Schwester, Schwägerin, und Tante, die Jungfrau

Marie Emma Hunger

im vollendeten 35. Lebensjahr.

In tiefster Trauer

Familie Herm. Hunger
und alle Hinterbliebenen.

Aue, Berlin und Frankfurt a. M., den 30. November 1916.

Die Beerdigung unserer teuren Entschlafenen findet Sonnabend, mittags 1/2 Uhr vom Trauerhause, Mehnerstr. Nr. 59 aus statt.

Echten Jamaika-Rum

echten Jamaika-Rum-Verschnitt
feinstes Weindestillat
feinsten Weinbrand
feinsten Kognak-Verschnitt
feinste Bitterliköre
empfiehlt

Hermann Stiehler Nachf., Stollberg.



10stellig nur 4 M., 18stellig nur 10 M., 30stellig nur 15 M., ganze Vögel je nach Ausfall 30—300 M.

Echte Stangenreiher, 10fache Blaschel, von 1 M. an.

Echte Kronenreiher, 10fache Büschel von 2 M. 50 Pf. an.

Echte Straußfedern, tiefschwarz, hutfertig, zirka 20 cm lang 30 Pf.

zirka 25 cm lang 50 Pf.

Blaschel, von 1 M. an.

</div